© Margherita Spiluttini

Kinocenter Salzburg „Cineplexx City“

Fanny von Lehnert-Straße 4 / Karl-Wurmb-Straße 6
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR
RLP Rüdiger Lainer + Partner

BAUHERRSCHAFT
Ernst Bosin

TRAGWERKSPLANUNG
Reinhard Klestil

FERTIGSTELLUNG
2001

SAMMLUNG
Initiative Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
20. November 2006

Am Salzburger Bahnhofsplatz wurde in distanzierter Verknüpfung zur ehemaligen Brotfabrik von Hubert Gessner das Kino- und Entertainmentcenter als „kontextueller Solitär“ errichtet.

Thema ist die transluzente, stofflich wirkende, das Licht differenziert filternde Hülle des Gebäudes, die fast unmerklich eine Metamorphose durchlebt. Des Morgens hermetisch schimmernd, des Abends mittels Lichtinterventionen zur Inszenierung von Licht und Farbbildern eingesetzt.
Diese Hülle gibt, abhängig von Tageszeit und Witterung, durch ihre schimmernde Transparenz nur schemenhafte Eindrücke aus dem Inneren preis. Die Hülle setzt sich konstruktiv von den gestapelten, durch Rampen und Treppen erschlossenen Kinosälen ab. Dieser Zwischenraum ermöglicht die Lichtprojektionen, nimmt die Fluchttreppen auf und ermöglicht durch die Luftströmung eine natürliche Nachtspeicherkühlung des Gebäudes.

Funktional sinnvoll strukturiert, prägt das Kinocenter eine bisher diffuse Verbauung. In dieser „Gegend“ am Bahnhof ist die leuchtende Hülle ein - selbst changierendes – Zeichen für eine mögliche urbane Veränderung zum Besseren. (Text: Architekten)

Kinocenter Salzburg „Cineplexx City“

DATENBLATT

Architektur: RLP Rüdiger Lainer + Partner (Rüdiger Lainer)
Mitarbeit Architektur: Oliver Sterl, Hannes Schild, Klaus Leitner, Maria Sciencnik, Lorenzo Rossi, Klaus Suttner
Bauherrschaft: Ernst Bosin
Tragwerksplanung: Reinhard Klestil
Fotografie: Margherita Spiluttini

HLS: ZFG Projekt
Elektroplanung: TB Eipeldauer
Bauphysik: Büro Feit und Bolek
Lichttechnik: Licht Lex Lighting Design / Norbert Chmel
Klimasituation: Büro Dr. Pfeiler / DI Gollner, Graz
Brandschutz: DI Walter Prause
Glastechnik: Firma Petschenig
Kinotechnik: Kinoton GmbH

Maßnahme: Neubau
Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

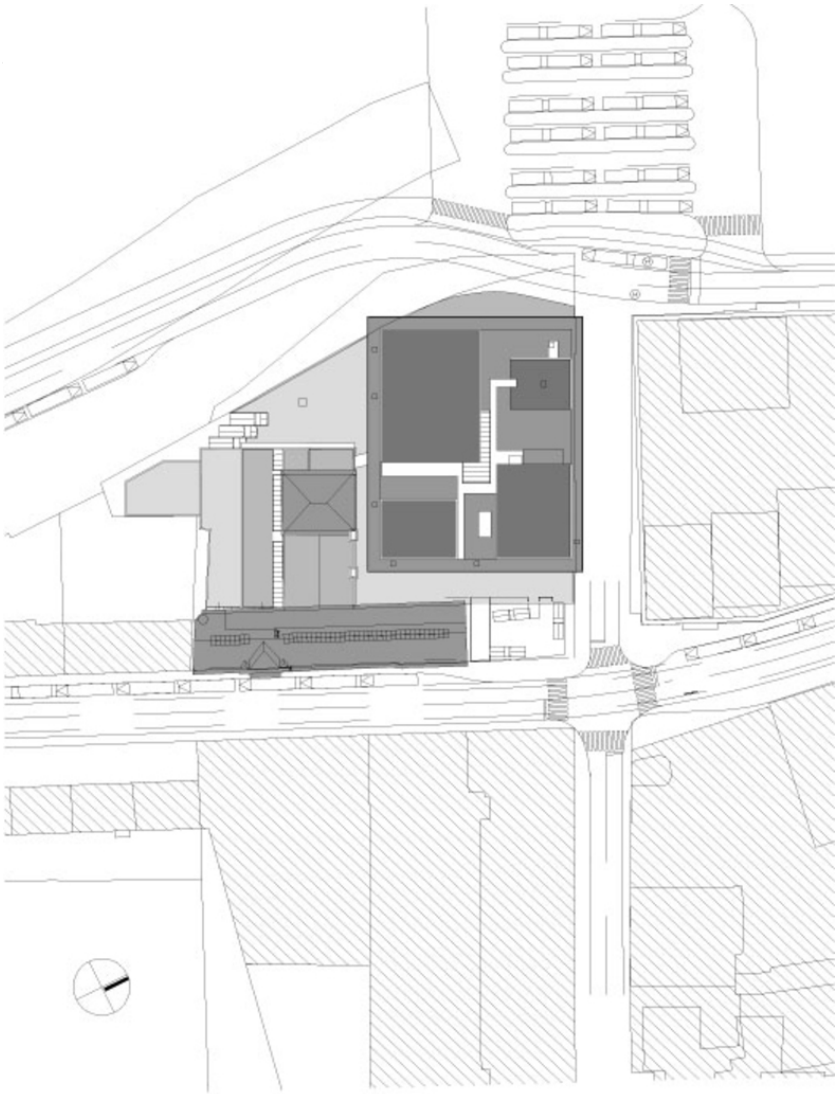
Wettbewerb: 1997
Planung: 1997
Ausführung: 1999 - 2001

Grundstücksfläche: 6.000 m²
Nutzfläche: 8.000 m²
Bebaute Fläche: 3.500 m²

WEITERE TEXTE

Spiele statt Brot, Norbert Mayr, Salzburger Nachrichten, 06.02.2002

Kinocenter Salzburg „Cineplexx City“



Lageplan

Lageplan